Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 25 (1899)
Heft: 32

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stanislaus an Ladislaus.

Liäper Bruoter!

ti ahlten Vliehbär otter Brohwänger, woh äß friher ihm kahnton Bärn vast soffil gapp wih läuß ((pediculi universalis, anti Stanisladis) werden jezzert Nuhr noch fon ten Numismaddemaddikeren eschtimitiert, otter ihn ten schtrausekken Herrforgefunten. mit ı ainzigen sollichen Vliehbär fon seer fiel antern, kohnte tamals jetter geschaidte kärl ı fermeggen Ahnriechten und ı ahrmes Mäddell heiratten. ti jezzerrtigen aidtgeneßischen Vliehbär sünt tswarr noch nit soh tis Kreidetirrt wih ti fon kihl J. aper Nuhr ı ainzälleggsemblarr, sälbscht in ter hant aines schtut Enten fertunstät Sich wih ı Sandrobbsen in ter wühschte Tahara, wäß½ ti ährmern römophierten Mäddells nacht er schtattischigk meischt Nuhr geistliche heiratten, waß peih ten remisch Catolischen ferpotten ischt.

wohmit ich ferpleipe Stanislaus.

Zur Zeit der Rosen.

Ist Geben seliger — oder Nehmen?

Was so ein richtiger Schwerenöther ist, der bringt doch Alles fertig! Hat da jüngst in einer bekannten Sommerfrische ein kecker Leichtfuß, Künstler natürlich, bei seinen allmorgentlichen Bummeleien bachaufwärts an der Mühle das hübsche Müllerstöchterlein inmitten ihres Rosengartens um eine Rose angesprochen, sie erhalten und — zuletzt immer mit einem Kuß dafür bezahlt.

Abends aber ist er dann stets bachabwärts gestreift, hat im Wirtshaus zum „Grunde" gekneipt und — die am Morgen vom Müllerstöchterlein erhaltene Rose dem ebenso reizenden Wirtstöchterlein geschenkt! Dafür — diese süßliche Schläne ist wirklich empörend! — hat er ebenso gluckfessive zuletzt immer einen Kuß erhalten!

„Wie die Geschichte geendet hat? höre ich süße Kußmäulchen spitzen — ei, ich werde mich hüten, das zu verraten — solange die Rosen blühen! —

Wegen Drucklegung der Adressen bitten wir um gefl. baldige Erneuerung der Abonnements.

Zürich. Verlag des „Nebelspalter".

Briefkasten der Redaktion.

L. P. i. Ch. Wenn Sie bei der Augusthitze und drinnen im Gebirge an rauschender Quelle nach Unterhaltung lechzen, so führen Sie sich die soeben bei der Kösel'schen Buchhandlung in Kempten erschienene vierte Portion der „Gemsen-Eier" zu Gemüte. Das ist allerlei Alpin-Humoristisches in Wort und Bild und reicher Stoff zur Erheiterung. — **R. T. i. G.** Natürli, da chunt e so en Schlarp derther z'schlirpe und gheit dene Buebe, das schön Huus um. Aber's git halt derrig Pfarrer und dem säged's „Chindererziehig". — **E. E. i Köln.** Wer viel sieht, hat wenig Zeit zum denken und wer wenig denkt, richtet selten ein großes Uebel an. Also sei dem armen Sünder vergeben. Die Rheinländer Preise lehren ihn schon wieder beten und sich der exponierten Märklein freuen. — **Origenes.** Es ist zum Verzweifeln. Mehr wissen wir nicht. — **O. B. i. D.** Daß sie während des Läutens in Rothrist den wackeligen Kirchthurm mit einem Seil an einen Zwetschgenbaum anbinden müssen, ist die pure Wahrheit und hat das lustige Begebnuß bereits schon früher seinen Sänger im „N." gefunden. Wahrscheinlich wird, wenn die Wackellei noch weitere Fortschritte macht, der Cimatograph das Wunder in seine Sammlung aufnehmen. Was wird die Nachwelt dann noch über die Originialität unserer Zeit lachen und sich wahrscheinlich ebenfalls bemühen, wackelnde Kirchthürme zu bauen. — **A. P.** Das Gedichtchen eignet sich eher für lyrische Gedichtsammlungen. — **Peter.** Ja, ja, säb schon. Jedenfalls aber ist ein gut Stüpflein von Zeit zu Zeit eher angezeigt und hebt die momentane Schlafsucht zu kichernder Begeisterung. — **H. i. Berl.** Hier bummeln Berliner aller Farben im Ländchen herum, aber man hört kein Wort von der Zuchthausvorlage. — **H. i. Insbr.** Der Scherer scheint dort mehr als Arbeit genug zu haben, daß er es nicht mehr hieher bringt. Bei uns sind die Werren oder Roßmörder zur Landplage geworden. Sieht man aber näher zu, tragen sie dieselbe Kopfbedeckung wie die Ihrige. Gefl. nachsehen, bitte. — **M. J.** Wenn Ihr Friedensrichter störig geworden ist, geben Sie ihm neue geschwellte Kartoffeln, neue Bohnen und fußdicken Speck, vielleicht kömmt er wieder zur Besinnung. — **Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4

Gegenüber **Bahnhof ZÜRICH-ENGE.** **HOTEL MYTHEN** Nähe des SEES und der TONHALLE.

Haltestelle des Elektrischen Trams.

Ich mache hiemit die höfliche Anzeige, dass ich am **15. Juli** das **HOTEL MYTHEN** mit feinem **Café-Restaurant** eröffnen werde.
Sehr komfortable Einrichtung, Centralheizung, Elektrische Beleuchtung.
Fremdenzimmer von Fr. 2.— an aufwärts.
Vorzüglich geeignet für längeren Aufenthalt von Familien und HH. Pensionisten.
Zeitungen des In- und Auslandes. ✻ Feine Wiener Küche.
Spezialität in
WIENER KAFFE u. CHOCOLADE. Thee u. Eis. AMERICAN DRINKS.
Diners à prix fixe zu Fr. 1.50, 2.—, 3.— und 4.— von 12 bis 3 Uhr.
A la carte zu jeder Tageszeit.
REALE LAND- und FLASCHENWEINE.
Zum Ausschank gelangt Münchner Löwenbräu, Pilsner aus dem Alt-Pilsener Brauhaus.
Indem ich das geschätzte Publikum, sowie die geehrten Herren Reisenden einlade, mein neues Haus mit Ihrem Besuche zu beehren, wie aufmerksamste Bedienung zusichere, zeichne mit aller Hochachtung
t 4-3 *Carl Auböck.*

Künstlerhaus Zürich

V. Serie Juli-August:
Kollektionen Prof. Zügel und Prof. Schuster-Woldau.
Brioschi, Corrodi, Füssli u. s. w. 66 6

Restaurant
Waldhaus Sihlbrugg
Station der Thalweil-Zug- und Sihlthalbahn.
Freunden eines gemütlichen Ausfluges einzeln oder in Gesellschaften sehr zu empfehlen. — Reelle, gute offene und Flaschenweine. Bier direkt vom Fass. — Sehr gute Küche. — Spezialttät in Bachforellen und Hechten.
Es empfehlen sich bestens
68-10 **Geschwister Neeracher.**

Pariser
Gummi-Artikel
Ia Vorzug-Qualität
versendet **franko** gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per Dutzend
Aug. de Kennen, Zürich I.
41-20

Gegründet 1868. **50,000 Leser.**

Schweizer Amerikanische Zeitung.

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Amerika.
Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union, Central-Amerika, Kanada und Britisch-Columbia.
Das anerkannte Publikationsmittel
für amtliche und Privat-Bekanntmachungen,
welche für die in Amerika lebenden Schweizer bestimmt sind, wie:
Verschollenheitserklärungen, Erbschaftsaufforderungen, Ediktalladungen, Urteilsveröffentlichungen, Aufsuchung unbekannt Abwesender, Todeserklärungen etc.
sowie für
Geschäfts-Anzeigen:
Kurorte, Fremdenpensionen, Hotels, Erziehungs-Institute, Speditions-, Bank- und Wechselgeschäfte, Export-, Import- und Kommissions-Häuser etc. 45-x

Agenturen in der Schweiz:
Für Abonnements: **F. Festersen & Co. in Basel.**
Für Anzeigen: **Orell Füssli & Co. in Zürich. Haasenstein & Vogler in Basel.**
Herausgeber: **The Swiss Publishing Co.,** 116, Fulton-Street NEW-YORK
(Verleger des Amerik. Schweizer Kalender.)

A. HOFAMMANN & Co
ZÜRICH
Seidenstoffabrikt.
Seidenstoffe aller Art
Resten Coupons f. Kleider
Blousen Noeuds Cravatten
Schürzen Futter
VERKAUF nur an PRIVATE ab FABRIK
franco u. zollfrei ins Haus geliefert.
Verlangen Sie Muster. 70-52

Beste Bezugsquelle für **Wiederverkäufer u. Hotels.**
KAFFEE und THEE Engros-Geschäft.
Löwenplatz No. 47.
Versand in Originalsäcken zu billigsten Preisen. Probesendungen von 5 Ko. an gegen Nachn.
Otto Stoll, Zürich I
Telephon Nr. 1611.

„Der Gastwirt"
Abonnement per Jahr 5 Fr.

LODEN EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT DER SCHWEIZ **Jordan & Cie** ZÜRICH BAHNHOFSTR. 77 62 8

2

ist seiner Vorzüglichkeit und seiner mässigen Preise wegen das beliebteste Frühstück von Jung und Alt.

Photos. Schönheitun und Künstler-Studien, scharfe und schöne Originale in vorzüglicher Ausführung. Brillante Probe-Collection mit 100 Must. und Katalog liefert für Fr. 6. — gegen vorherige Casse. **Alex Köhler, Venedig,** Casella 334 (Italien). 63-x

WEISFLOG-

BITTER

ist der beste Bitter

zur Hebung der Verdauung und zur Förderung des Appetits.

Direkte Lieferung

durch

Dr. med. G. Weisflog's Wwe.

Altstetten-Zürich.

Telephon 236.

Limburger

Ia Qual. in Pergament liefert in Kistchen von circa 20 Kilos à Fr. 1 (ohne Verbindlichkeit für Preisänderungen)

J. Briner, Basel,

Steinenvorstadt 42. 57-12

Pariser-Artikel

Nenheiten non plus ultra

per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7.

Versand gegen Nachnahme.

Spezialität in **Parfumerien.**

A. Zehnder-Gerber,

Coiffeur, 69-26

Limmatquai Bahnhofbrücke.

Bei dem heutigen niedrigen Zins der sichern Geldanlagen empfiehlt sich der Ankauf einer

Rente

selbst für solche, die noch Vermögen für Angehörige hinterlassen wollen. Letzteren kann oft ein **Teil** des Vermögens in der **Gegenwart** mehr nützen, als in **ferner Zukunft** das Ganze, wenn sie lange auf den **Tod** des Erblassers **warten** müssen. Dieser aber braucht meist nur den **kleineren** Teil des Kapitals für die Rente zu verwenden; denn sie bringt z. B. beim Eintrittsalter **55** schon fast $7^3/_4$ % und je nachdem bis über **13** % **lebenslängliche feste Einnahme.**

Es werden auch Renten auf **2 Leben** abgeschlossen und aufgeschobene, mit oder ohne Prämienrückgewähr bei Ableben vor Beginn der Rente.

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Emil Schwyzer & Co., Zürich,

vormals **M. Cosulich-Sitterding.**

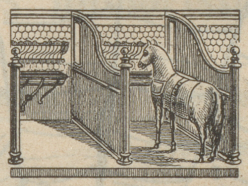
Panzerkassen. — **Geldschränke.**

Fabrik in **Albisrieden.** Verkaufs-Dépôts bei Herrn **Anton Waltisbühl,** Bahnhofstrasse 88, **Zürich** und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, **Basel.**

Telegramm-Adresse: **Schweizerkassen Zürich.**

Brief-Adresse: **Emil Schwyzer & Co., Zürich.** — Telephon No. 961, **Zürich.**

Pferdestall- u. Geschirrkammer-Einricht.



erstellt H 2279 48.6Z

Jb. Welter, Winterthur

Zürcherstrasse 40.

Vorzüglichste, rationellste Konstruktionen.
Lager bestbewährter Armaturen.
Beste Bezugsquelle. Beste Referenzen.
Kataloge mit Ansichten gratis.
Rinder- une Schweinestall-Anlagen.
Automatische Vieh-Selbsttränke-Anlagen.

Fahnen und Flaggen

aus bestem, reinwollenem Schiffsflaggentuch, in beliebiger Grösse.

Bis zur Lickhöhe (Breite) von 225 cm aus einem Stück, ganz ohne Naht.

Wappen und Emblem werden zweiseitig, waschächt gedruckt. Jede Flagge erhält eine kräftige Leinwandhülse zum Durchziehen der Aufhissleine, bei Banner zum Durchstechen einer Stange. **J. Herzog,** Poststrasse 8, **Zürich I.**

Vorzügl. Acetylen-Brenner. Sonnenhell.

Acetylen-Velo-Laternen.

Acetylen-Licht.

Billigste und schönste Beleuchtung der Neuzeit.

Ist mit unseren Entwicklungsapparaten überall leicht und bequem zu erzeugen und giebt bedeutend helleres Licht als Steinkohlengas

Garantie für automatisches sicheres Funktionieren und gefahrlosen Betrieb.

Sehr gute Referenzen über Anlagen und Prospekte gerne zu Diensten. 24-24

Apparate für 5, 10, 20, 50, 100, 150 und mehr Flammen.

R. Trost & Cie., Künten (Aargau).

Bereits in 320 Hotels, Restaur., Comptoirs, Brasserien etc., eingerichtet.

Bleichsucht. Nervenschwäche.

(Neurasthenie).

Herr **Dr. med. Meyer** in **Rotenburg** a./Fulda schreibt: »Dr. Hommel's Haematogen wandte ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trotzender, hochgradiger Bleichsucht litt. **Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher.** Alle Beschwerden schwanden in kurzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu grossem Dank verpflichtet und werde bei Bleichsucht jetzt nur noch Ihr Präparat anwenden.«

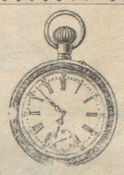
Herr **Prof. Dr. med. Gerland** in **Blackburn** (England): »Dr. Hommel's Haematogen ist meiner Ansicht nach ein vorzügliches Nerven-Stärkungsmittel (brain-food) und gerade das Richtige zur Bekämpfung von Nervenschwäche (brain-fag), an welcher die meisten Männer der Wissenschaft zur Zeit leiden. **Ich werde es meinen Kollegen auf's wärmste empfehlen.«**

Depots in allen Apotheken. 1-1

Nicolay & Co., Zürich.

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die **Expedition des „Nebelspalter".**

Verlobungsringe Uhrketten



Reparaturen prompt!

Das altbekannte Uhrengeschäft

Gebr. Häfliger

Kornmarkt Nr. 8

vorm. Reussbrücke

LUZERN

Geschäftsgründung 1810

ist stetsfort die beste und billigste Bezugsquelle für Uhren aller Art und bietet dem Tit. Publikum unter gewissenhafter Garantie die grösste Auswahl vom Einfachsten bis Feinsten. 28-12

Für Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Kataloge gratis und franko.

Kauft die Uhren mit der Marke **„Thurm"** welche in Paris 1889 mit der silbernen, in Genf 1896 mit der goldenen Medaille prämiert wurden.

67-3 **Als discrete**

Reise-Begleiter

für Damen und Herren

Auf's Land In die Berge

empfehlen wir ganz hervorragende

bildschöne | **Sänger** | **Sängerinnen** | **Musikanten** | **Deklamatoren**

in

1. **Marke Darling Phonograph** inkl. 5 Walzen nur **Fr. 50.—**
2. **Marke Helvetia-Echo** inkl. 10 Walzen nur **Fr. 100.—**

Solides Schweizer-Fabrikat.

Ia. Walzen, Gesang, Musik und Gespräche à **Fr. 4.—**, nur Meister-Aufnahmen. K 961 Z

Schweizer Phonoscope und Automaten-Werke A.-G.

Erste und grösste Spezialfabrik der Schweiz.

Zürich, Unterer Mühlesteg.

Act-Modell-Studien

Photographische

Naturaufnahme weibl., männl. u. Kindermodelle für Maler, Bildhauer. Neuestes in Stereoskopen, Chansonetten, elegant und chic. Mustersend. gegen Einsdg. v. 3, 5 und 10 fl. Für Nichtkonv. folgt Betrag retour.

Kunstverlag Bloch, Wien I, 10 **Kohlmarkt 8.**

Photos für Kunstfreunde in feinstem Pariser Geschmack. Ill. Katal. nebst 72 Bildchen und 2 schönen Cabinets od. Stereoskop Fr. 5.— (M. cpt. 1984 K. **R. Gennert,** 49 bb, r. St-Georges, **Paris.**